



Firmen aufgepasst: Internet-Abzocker verschicken „teure“ Formulare

Der Trick ist beliebt, weil er sehr oft nicht auffällt und für den Betrüger keinen großen Aufwand bringt, dafür aber äußerst lukrativ ist: Ein Unternehmer erhält einen Brief samt Formular, das seriös und vertrauenerweckend aussieht. Wer nicht genau hinschaut glaubt, es ist eine der vielen üblichen Rechnungen und zahlt. Doch es lohnt sich, das Kleingedruckte zu lesen. Und zwar genau.

© 2009 shutterstock

Derzeit erhalten viele Südtiroler Firmen, die eine Internetadresse haben, Briefe vom Deutschen Adressendienst (DAD) aus Hamburg in denen sie an die jährlich anfallende Aktualisierung ihrer Domain (www.firmennamen.xy) erinnert werden.

In Deutschland ist DAD seit vielen Jahren aktiv – offensichtlich mit Erfolg. Im Internet gibt es viele Foren, in denen User eindringlich vor dieser Firma, aber auch vor anderen Unternehmen mit dem gleichen "Geschäftsmodell" warnen.

Der Deutsche Adressendienst (DAD) aus Hamburg fordert im Schreiben dazu auf, die Daten der eigenen Domain zu überprüfen und Änderungen an den DAD zu senden.

Nur so könne man sicher sein, dass im Internet die aktuellsten Daten der Firma abzurufen seien. Der Service ist - laut Brief - „gratis“. Wer seine Daten aktualisieren wolle, solle das beigefügte Formular ausfüllen und zurückschicken - portofrei mit einem beiliegenden Rückumschlag, heißt es in dem Schreiben.

Wer das Formular aber ausfüllt, unterschreibt und verschickt (egal ob mit der Post oder via Fax), erlebt wenig später eine böse Überraschung. Denn damit hat man nicht in die eigene Domain erneuert, sondern einen Auftrag für fast 3000 Euro unterschrieben.

Wer unterschreibt, schließt mit DAD einen Vertrag ab, der vorsieht, dass auf der Internetseite „www.registro-italiano-in-internet.com“ die auf dem Formular angegebenen Daten veröffentlicht werden.

Die Firma, die den Auftrag gibt, hat aber praktisch keinen Nutzen, sondern nur Spesen. Der Vertrag läuft drei Jahre lang. Wer nicht rechtzeitig kündigt, muss für ein weiteres Jahr zahlen. Zu beachten ist in diesem Fall, dass die jährliche Erneuerung der Domain bei einer seriösen Firma nur 50 bis 80 Euro kostet.

Rechtlich gesehen ist der Dienst des Deutsche Adressendienst zwar nicht illegal. DAD erbringt eine Leistung, sich unter „www.registro-italiano-in-internet.com“ eintragen zu lassen, bringt aber faktisch keinen Nutzen. DAD ist aber kein Einzelfall. Sucht man im Web, finden sich zuhauf Berichte über Firmen, die mit dieser Masche bereits seit einigen Jahren erfolgreich bestehen.

Stichwort: Henghuber Formulare

DAD verwendet – wie viele andere Firmen - sogenannte "Henghuber Formulare". Wer einen solchen Brief bekommt, wird über den tatsächlichen Charakter des "Auftrags" getäuscht. Es wird der Eindruck erzeugt, als sei nur eine Bestätigung, oder eine Korrektur von Daten gefragt; der Brief täuscht vor, es gäbe es bereits einen Auftrag - als ginge es nur um eine Verlängerung bzw. die Neuauflage eines bereits vorhandenen, alten Eintrags usw.

Dass ein kostenpflichtiger, neuer Auftrag erteilt werden soll, wird gut versteckt – oft im Kleingedruckten.